

Quartiersrat QM-Mehringplatz

Protokoll der Sitzung vom 18. März 2019, 18.30 – 21.15 Uhr

Mitglieder anwesend: 14 Mitglieder

entschuldigt: 4 Mitglieder

Aus dem BA: Frau Nowratzky (BA QM), Herr Beil (Bezirkliche Planung und Koordinierung)

QM: Frau Piwek, Frau Hartmann, Frau Pufahl

Protokoll: QM

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Protokoll, Beschlussfähigkeit
2. Neues aus dem Kiez
3. Anliegen/ Redebeitrag der Gäste
4. Aktuelle Projektplanung und -umsetzung QM
 - a. Aufbruch Mehringplatz – Eckpunkte des Projektwettbewerbs
 - b. Stadtteilzentrum in der Friedrichstraße 1
5. Vorstellung der Eckpunkte des IHEK
6. Anpassung der aktuellen Geschäftsordnung
7. Sonstiges/ Termine

Zu 1)

- zum Protokoll der Februar-Sitzung korrigiert QM einen Folgefehler aus dem Januar-Protokoll: Für die Beschlussfähigkeit des Gremiums müssen 14 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sein. Keine weiteren Anmerkungen. Protokoll wird mit dieser Korrektur angenommen.

- 11 Mitglieder zu Beginn der Sitzung anwesend, davon 11 stimmberechtigt; Beschlussfähigkeit nicht gegeben

Zu 2)

- Ein Mitglied informiert über die Schließung des kleinen Cafés am Mehringplatz 36.
- Ein Mitglied hat beobachtet, wie im Innenhof der Lindenstraße große Mengen an Brotkrumen verschüttet wurde.
- Darüber hinaus wird über einen Vorfall zur nächtlichen Ruhestörung durch Jugendliche im Innenhof der Lindenstraße berichtet. Seitens der Gewobag ergeht der Rat, in solchen Fällen gleich die Servicehausmeister zu verständigen, sofern es sich um Vorfälle auf dem Gewobag-Gelände handelt.
- Ein Mitglied erfragt die Hintergründe zur Aufstellung einer großen Antenne auf einem Dach in der Wilhelmstraße. Hierzu liegen keine Informationen vor.
- Die illegalen Zelte im Blücherplatz werden thematisiert. Frau Nowratzky führt dazu aus, dass die Sachlage im Bezirksamt bekannt ist und nach Lösungen gesucht wird, die nicht eine Verdrängung des Problems an andere Stellen in der Stadt zum Ziel haben, sondern die Möglichkeiten aufzeigen, die den dort lebenden Menschen eine Hilfe sind.

Ein Mitglied ergänzt das Gremium. Damit 12 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das Gremium ist weiterhin nicht beschlussfähig.

Zu 3)

entfällt

Zu 4)

Zwei Mitglieder ergänzen das Gremium im Laufe des TOPs. Damit 14 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das Gremium ist beschlussfähig.

Aufbruch Mehringplatz – Eckpunkte des Projektwettbewerbs

Nach der Zustimmung des Gremiums, Fördermittel des Programms Soziale Stadt für die Umsetzung einer partizipativen Veranstaltung, deren Prozessbegleitung und Umsetzung von erarbeiteten Lösungsmaßnahmen einzusetzen (vgl. Protokoll der Sitzung vom 28.1.19), erfolgt nun die Suche nach einem Träger per Projektwettbewerb. Die Verantwortung hierfür liegt beim BA. Herr Beil stellt dem Gremium die Eckpunkte des Wettbewerbs vor, die vom Gremium ergänzt werden:

Geplant ist:

- Umsetzung einer ca. 3stündigen Auftakt-Veranstaltung mit breiter Beteiligung der Bewohnerschaft sowie Akteure zwischen dem 5.6. und 20.6. (Abendveranstaltung)
- Ableitung von (thematischen) Arbeitsgruppen, die sich im Nachgang mit einer ggf. notwendigen, vertieften Auseinandersetzung zu Problemstellungen beschäftigen
als Vorbereitung für:
- Fachtag in der zweiten Jahreshälfte 2019 mit dem Ziel, verbindliche konkrete Maßnahmen und Zuständigkeiten festzulegen und in die Umsetzung zu bringen; Schwerpunkt liegt hier auf der Verwaltungsebene, Beteiligung von Vertreter*innen aus der Bewohnerschaft/ Akteuren
- in 2020 folgen zwei weitere Veranstaltungen im Laufe des Prozesses, um bisherige Ergebnisse, aber auch weitere Herausforderungen in der Umsetzung von Lösungsansätzen aufzuzeigen und nachzusteuern
- ausgeschrieben werden die Organisation, Durchführung, Moderation und Prozessbegleitung

Diskussion mit dem Gremium:

- Wie soll der QR im laufenden Prozess beteiligt werden?
Herr Beil schlägt die Teilnahme an der bezirklichen Steuerungsrunde zum Projekt vor. Der QR begrüßt den Vorschlag und verständigt sich darauf, bei einer Teilnahme nach Möglichkeit immer die gleichen Vertreter*in (max. 2 Personen) zu entsenden, um hier eine entsprechende Konstanz zu gewährleisten. Darüber hinaus erbittet der QR die regelmäßige Berichterstattung in den Sitzungen des Gremiums.
- Wie soll die breite Öffentlichkeit über die konkrete Veranstaltung hinaus über den Prozess/ Ergebnisse informiert werden?
Nach Ansicht des QR sollen hierzu die bereits vorhandenen Medien genutzt werden: QM-Homepage (separate Kategorie), Newsletter, Infoblatt des QM (erscheint quartalsweise), Sanierungszeitung Südseite
- Wie sollen die Fortschritte der Maßnahme/ Projekterfolg gemessen werden?
In der Diskussion wird geklärt, dass sich die Bemessung des Projekterfolges auf die konkreten Wettbewerbsinhalte (Organisation, Durchführung, Moderation, Prozessbegleitung) beziehen muss und nicht im Vorfeld Indikatoren zu den zu lösenden Handlungsfeldern/ Herausforderungen benannt werden können. Zu definieren sind damit die Anzahl der Veranstaltungen (mind. 4 große Veranstaltungen sowie die Organisation, Begleitung möglicher AGs) und die erreichte Teilnehmerzahl (ca. 250). Herr Beil regt darüber hinaus an, die Kommunikationsstrukturen zwischen Zivilgesellschaft und Bezirksamt, die sich aus der Maßnahme entwickeln, auch nach Ablauf des Förderzeitraums nachhaltig zu sichern und fortzuführen. Der Vorschlag wird vom QR begrüßt.
- Soll die BVV beteiligt werden?
Der QR spricht sich dagegen aus, da es sich nicht um eine politische Veranstaltung handelt. Sofern Mitglieder der BVV als Bewohner*in teilnehmen möchten, steht ihnen das selbstverständlich frei.

Herr Beil lässt die Anregungen des QR in den Wettbewerbstext einfließen. Dieser soll Mitte April veröffentlicht werden, so dass voraussichtlich im Mai ein Träger gefunden ist, um die Veranstaltung Mitte Juni umzusetzen. Die konkrete Terminfindung für die Auftaktveranstaltung erfolgt bereits amtsintern (kein Bestandteil der Aufgaben des Trägers).

Stadtteilzentrum in der Friedrichstraße 1

In der Januar-Sitzung informierte QM, dass ein Träger für die Besetzung einer Personalstelle zum Aufbau des Stadtteilzentrums gefunden wurde. Nach aktuellem Stand ist der Vertrag jedoch noch nicht unterzeichnet.

Weitere Informationen zu den laufenden Projekten:

1. „Mehr Sauberkeit im Kiez“: Die geplante ReCup-Aktion findet ab März 2019 statt. Zum Auftakt erfolgen zwei Aktionstage in der Fußgängerzone am 28. und 29.3.19. Die Beschilderung des Spielplatzes Theodor-Wolff-Park erfolgt im April. Die Beratungsstunde in Kombination mit einem Bastelangebot findet 2x im Monat in der Kiezstube statt. QM informiert in dem Zusammenhang, dass bezirklicherseits elf Stellen in Friedrichshain-Kreuzberg als sog. Waste Watcher besetzt werden. Vier Stellen sind bereits vergeben. Die Aufgabe besteht darin, im öffentlichen Raum die sog. „Müll-Hotspots“ häufiger zu überprüfen und mit Verwarnungs- und Bußgeldern gegen die Verursacher vorzugehen (auch in Bezug auf das nicht ordnungsgemäße Wegwerfen von Kaffeebechern, Kronkorken, Zigaretten). Der QR bittet, im weiteren Jahresverlauf einen Vertreter*in der Waste Watcher in eine QR-Sitzung einzuladen.

Pause von 19:55–20:05. Ein Mitglied verlässt das Gremium. Damit 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das Gremium ist nicht beschlussfähig.

Zu 5)

Mangels Beschlussfähigkeit wird der TOP in die nächste Sitzung verschoben.

Zu 6)

Mangels Beschlussfähigkeit wird der TOP in die nächste Sitzung verschoben.

Das Gremium verständigt sich in dem Zusammenhang darauf, dass diejenigen Mitglieder, die bereits seit mehreren Monaten nicht mehr an den Sitzungen teilnehmen, seitens QM angeschrieben werden, um zu erfragen, ob sie von ihrem Platz im Gremium noch Gebrauch machen möchten. Unerheblich ist es dabei, ob sich die Mitglieder entschuldigen oder nicht. Es ist auf die Notwendigkeit zur Teilnahme an den Sitzungen hinzuweisen, um die Arbeitsfähigkeit des Gremiums nicht zu gefährden.

Zu 7)

Sonstiges

- Herr Beil informiert über das Kurzprofil zum Mehringplatz, welches durch den Bezirk erstellt wurde. Anmerkungen können an die angegebene Mailadresse geschickt werden.
- Erfragt wird, was mit den Blumenzwiebeln passiert, die im Zuge einer AJ-Aktion von 2 Jahren am Mehringplatz eingepflanzt wurden und nun aufgrund der Bauarbeiten nicht mehr zur Geltung kommen. Für die Zwiebeln sollte ein anderer Platz gefunden werden.

Termine

- 3.4. AG Wohnen im Kiez
- 13.4. „Alles paletti“, Schlussaufführung im Rahmen von „Hier baut das Milieu“
- 17.4. Osteraktion in der Fußgängerzone

Nächste QR-Sitzung: 8. April 2019, 18:30 Uhr, Vor-Ort-Büro des QM
--